



ZUGER HEIMATSCHUTZ



PATRIMOINE2018
KULTURERBE2018
PATRIMONIO2018
PATRIMONI2018
REGARDE! SCHAU HIN! GUARDA!

Werden Sie Mitglied
beim ZUGER HEIMATSCHUTZ:
Kontaktieren Sie uns!

Der ZUGER HEIMATSCHUTZ führt durch das Neustadtquartier in Zug: Entdecke Zuger Baukultur!



Gestaltung: Klee-Lötscher, Zug / Text: Brigitte Moser, Zug / Fotografie: Regine Giesecke, Zug

Haus Erlenstrasse 16 — 1902/03 liess Robert Brandenburg an der Pilatusstrasse ein Wohnhaus (Gotthardstrasse 27) und eine Werkstatt mit Giessereianbau (Pilatusstrasse 2) errichten. Hier betrieb er seine mechanische Werkstätte Brandenburg & Cie. Das Unternehmen war rasch erfolgreich. So wurde 1905 der Anbau aufgestockt und das spätklassizistische Wohnhaus Erlenstrasse 16 erbaut, das als architektonisches Pendant zu jenem an der Gotthardstrasse 27 die Häuserzeile abschloss. Ab 1921 mietete Jakob Buchmann die Liegenschaft, in der er einen Lederhandel betrieb. 1996–2014 war die Firma Nussbaumer Elektro Zug AG hier domiziliert. 2014 wurden die Gebäude durch Rööfli Architekten, Zug, restauriert. In der Häuserzeile, in der seit Anbeginn gewohnt und gearbeitet wird, treffen sich Geschichte und zeitgemässe Nutzung respektvoll.

Adresse: Erlenstrasse 16, Zug
Baujahr: 1905

ZUGER HEIMATSCHUTZ
Postfach, 6302 Zug
www.zugerheimatschutz.ch

